

Inhaltsverzeichnis »Spiel auf Zeit«

Vorwort

1. **Warum Tone Kristan Angela Merkel nicht zu ihrer Wiederwahl gratulierte** – Slowenien
Die slowenische »Vereinigung der Okkupationsopfer 1941–1945, Kranj« erinnert seit Jahren daran, dass Deutschland bisher keine Entschädigungen für ihre Zwangsarbeit und Verschleppungen gezahlt hat.
2. **Zimmer mit Aussicht** – Deutschland
Die ehemals inhaftierten und als »asozial« kriminalisierten Frauen im Konzentrationslager Ravensbrück zählen zu den ausgegrenzten Verfolgten des Nationalsozialismus und führen schon seit langem einen Kampf um öffentliche Anerkennung und Entschädigung.
3. **Requiem für eine Rente** – Israel, Tschechische Republik, Deutschland
NS-Verfolgte kämpfen bis heute um ihre Ghettorenten.
4. **Sinti heißt Mensch und Roma Mann** – Deutschland
Wie eine Sinteza, die Auschwitz, Ravensbrück und Bergen-Belsen überlebte, um Anerkennung und Entschädigung kämpfte.
5. **Die eine Sache noch** – Polen
Der Überlebende einer Vergeltungsaktion der Deutschen im polnischen Dorf Szczecyn hat trotz vielfältiger juristischer Anstrengungen bis heute keine Entschädigung aus Deutschland bekommen.
6. **Endlich »Nein« sagen** – Italien
Bis heute weigert sich die Bundesregierung, ehemaligen italienischen Kriegsgefangenen eine Entschädigung für ihre Zwangsarbeit und ihre Behandlung in der Kriegsgefangenschaft zu zahlen.
7. **Hasenbrote** – Deutschland
Bis heute werden Zwangssterilisierte und »Euthanasie«-Geschädigte entschädigungsrechtlich nicht den anderen NS-Verfolgten gleichgestellt.
8. **Saturn über Distomo** – Griechenland
Mehr als siebzig Jahre nach dem SS-Massaker im griechischen Distomo haben die Opfer noch keine Entschädigung erhalten. Von der deutschen Justiz sind die Täter nie angeklagt oder verurteilt worden.
9. **Die Fragen bleiben** – Rumänien
1971 lieferten zwei Laster aus Rumänien 155.000 Akten von NS-Verfolgten beim Auswärtigen Amt in Bonn ab, um auf nichtgezahlte Entschädigungen hinzuweisen. Das Ministerium nahm die Akten nicht offiziell an, sondern bewahrte sie jahrzehntelang in einem Lagerraum auf. Unregistriert.
10. **Der Talisman** – Russland
Erst im Mai 2015 beschließt die Bundesregierung, ehemaligen sowjetischen Kriegsgefangenen eine Anerkennungsleistung für ihre Zwangsarbeit und ihre Behandlung in der Kriegsgefangenschaft zu zahlen. Wie schnell die Berechtigten ermittelt werden und noch eine Zahlung erhalten, steht auf einem anderen Blatt.
11. **Philotimo** – Griechenland
1942 zahlte die Jüdische Gemeinde Thessaloniki Lösegeld an die deutschen Besatzer, um 9.000 Männer vor der Zwangsarbeit zu bewahren. Dennoch wurden sie später nach Auschwitz deportiert. Bis heute bemüht sich die Gemeinde um eine Restitution der Zahlung.
12. **Der Suchende** – Deutschland
Die Nationalsozialisten haben Kinder aus anderen Ländern geraubt und Maßnahmen der Zwangsgermanisierung unterworfen. Bis heute wissen viele nichts über ihre Herkunft und kämpfen immer noch um Anerkennung und Entschädigung.

13. **»Guten Morgen«** – Österreich

Entschädigungszahlungen für Zeugen Jehovas wurden häufig abgelehnt. Besonders männliche Mitglieder seien nicht aufgrund ihres Glaubens, sondern aufgrund ihrer Weigerung, den »gesetzlich vorgeschriebenen« Wehrdienst zu leisten, verfolgt worden.

14. **Die Spuren von Sant'Anna di Stazzema** – Italien

Mehr als siebenzig Jahre nach dem SS-Massaker im italienischen Sant'Anna di Stazzema haben die Opfer noch keine Entschädigung erhalten. Trotz einer Verurteilung in Italien sind die SS-Angehörigen in Deutschland nie angeklagt worden. Überlebende des Massakers fordern von der deutschen Justiz weiter Antworten.

15. **Der Dada und die Rehabilitierung** – Deutschland

Verfolgung aufgrund von Homosexualität wurde nicht als typisches NS-Unrecht anerkannt. In der Bundesrepublik galt die nationalsozialistische Verschärfung des § 175 aus dem Jahre 1935 bis 1969 unverändert fort und führte auch nach 1945 zu Strafverfolgungen.

Epilog: Zeitabläufe

Eine kleine Geschichte der (Nicht-)Entschädigung

Schlusswort: **Nachurteile** von Argyris Sfountouris,
Überlebender des SS-Massakers von Distomo

Danksagung